



Freiwillige Feuerwehr Ruden

Obermitterdorf 64, 9113 Ruden www.ff-ruden.at

Einsatzbericht



TE – Sturmschäden/Überschwemmungen

Bericht Nr.: 14, 15, 16, 17, 18, 19 / 2014

Datum: 24.06.2014 – 20:58 – 22:35

Ort des Einsatzes Gemeindegebiet Ruden

Einsatzleiter: RLFA: OBI Brizl Gerd
KLF: OBM Ing. Kreuz Hubert

Im Einsatz waren: RLFA mit 12 Mann

Einsatzbeschreibung

Turbulente Nacht im Raum Unterkärnten für alle Einsatzkräfte, so auch bei der FF Ruden. Insgesamt konnten wir in knapp 2 Stunden 6 Einsätze aufarbeiten:

Einsatz 14, 20:58: Die FF Ruden sitzt gerade bei einer Sitzung bezüglich Kirchtag als wir von unserem Kameraden Philip Krapesch darüber informiert werden, das die L127 Höhe Kanarener Wald durch 2 Bäume verlegt ist. Wir rücken mit KLF und RLFA und 10 Mann aus um die Straße wieder freizulegen.

Einsatz 15, 21:19: Gerade die Straße freigelegt erhalten wir den Einsatzbefehl seitens der LAWZ nach St. Martin 61 auszurücken – Überschwemmung. Dieses Anwesen ist uns bei Starkregen kein Unbekanntes. Zu diesem Einsatz wurde auch die FF St. Peter a.W. alarmiert. Als wir dort eintreffen und mit den Pumparbeiten beginnen wollten, stellten wir fest das das Wasser bereits von alleine abrinnt. Die FF St. Peter wurde zu diesem Zeitpunkt schon zum nächsten Einsatz gerufen und rückte ab. Wir teilten unsere Kräfte auf und kontrollierten die wichtigsten Durchfahrtsstraßen in Ruden.

Einsatz 16, 21:45: In Kleindix blockierte ein Baum auf Höhe Motschnig die Straße, das Einsatzteam des RLFA entfernte den Baum und legte die Straße wieder frei.

Einsatz 17, 21:45: Erdbeben auf der Straße in Richtung Lippitzbach, das Einsatzteam des KLF beseitigte so gut wie möglich die Erdmassen, den Rest erledigte der Gemeindevaktor in den frühen Morgenstunden.

Einsatz 18, 22:00: Die starken Regefälle schwemmten die Einfahrt auf Höhe Kropp/Ulrich aus und die Straße war durch Geröll und Schlamm verlegt. Das Team des RLFA schaufelte das Geröll beiseite und wusch den Schlamm weg. Somit bestand keine Schleudergefahr mehr für vorbeifahrende Fahrzeuge. Den Rest erledigte der Gemeindevaktor in den frühen Morgenstunden. RLFA rückte ins Rüsthaus ein.

Einsatz 19, 22:10: In Unternberg blockierte ein Baum die Straße, das Team des KLF beseitigte diesen und legte die Straße wieder frei. Danach rückte KLF ins Rüsthaus ein.

